— de Watteau à Picasso. Orangerie. Bis 3.1.1977: La Peinture en Allemagne à l'époque du romantisme.

Musée national des Arts et Traditions populaires. Bis 3.1. 1977: Aspects de la vie au Moyen Age et à la Renaissance en Alsace.

REGENSBURG Ostdeutsche Galerie Bis 7.11.1976: Otto Herbert Hajek —

Plastik, Graphik, Bilder. Museum. Bis 7. 11. 1976: Johanna Obermüller (Kulturförderpreisträgerin der Stadt Regensburg 1976) — Objekte, Aquarelle, Graphiken.

WASHINGTON National Gallery

of Art. 30.10.—2.1.1977: Titian and the Venetian Woodcut.

WIEN Osterr. Museum f. ange-wandte Kunst. Bis 7.11. 1976: Joseph Binder — Amerikanische Impressionen 1933—1935. — 22.10. — Ende März 1977: Das Bild der Antike in Renaissance und Barock. — 29.10.—28.11.: Der Blumenmaler Carlos Riefel.

ZURICH Kunsthaus. Verl. bis 2. 1. 1977: Turner und die Schweiz. — Bis 14. 11.: Zeichnung heute — Drawing now: Ausst. des Museum of Modern Art New York. Marlborough Galerie. Bis 30. 10.

1976: Toti Scialoja.

ZUSCHRIFTEN AN DIE REDAKTION

STIPENDIUM AM KUNSTHISTORISCHEN INSTITUT IN FLORENZ

Das Kunsthistorische Institut in Florenz gibt bekannt, daß ab sofort Bewerbungen um ein Jahresstipendium mit Beginn am 1. Januar 1977 eingereicht werden können.

Als Bewerbungsunterlagen sind erforderlich:

- 1. Antrag mit Darlegung der Arbeitspläne
- 2. Lebenslauf mit Studiengang
- 3. Nachweis der Promotion in Kunstgeschichte
- 4. Zusammenfassung des Inhalts der Dissertation (bis 6 Seiten)
- 5. Ggf. Schriftenverzeichnis.

Von dem Bewerber wird erwartet, daß er bereit ist, wöchentlich 8stündig an wissenschaftlichen Institutsaufgaben mitzuarbeiten.

Die Bewerbungen sind bis spätestens 10. November 1976 (Poststempel) zu richten an den Direktor des Kunsthistorischen Instituts, I-50121 Firenze/ Italien, Via Giuseppe Giusti 44.

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen sowie um die Einsendung von Katalogen und Museumsberichten für die regelmäßig erscheinende Bibliographie. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Redaktionsausschuß: Prof. Dr. Ludwig H. Heydenreich, München; Prof. Dr. Wolfgang Lotz, Rom; Prof. Dr. Florentine Mütherich, Dr. Rudolf Preimesberger und Prof. Dr. Willibald Sauerländer, München. Verantwortlicher Redakteur: Dr. Günter Passavant, Redaktionsassistenz: Ingrid Allmendinger. Anschrift der Redaktion: Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 8 München 2.

Herausgeber: Verlag Hans Carl KG, Nürnberg • Erscheinungsweise: monatlich • Bezugspreis: jährlich DM 30,— zuzüglich Porto und 5,5 % Mehrwertsteuer (beim Ausland entfällt die Mehrwertsteuer) • Anzeigenpreise: Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 7 vom 1. Januar 1976 • Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung: Verlag Hans Carl, Postfach 9110, Breite Gasse 58—60, 8500 Nürnberg 11. Fernruf: Nürnberg (09 11) 20 38 31. Fernschreiber: 6/23 081. — Bankkonten: Deutsche Bank Nürnberg 356 782 (BLZ 760 700 12), Commerzbank Nürnberg 5 176 375 (BLZ 760 400 61); Postscheckkonto: Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85). — Druck: W. Bollmann, Zirndorf b. Nürnberg.